

Die Verteidigungskräfte bestreiten, dass Zlagoda in der Region Dnipropetrowsk unter die Kontrolle der Invasoren gefallen ist

30.01.2026

Die Verteidigungskräfte erklären, dass die Meldung über die Übernahme der Ortschaft Zlagoda an der Grenze zwischen den Regionen Dnipropetrowsk und Saporischschja durch die russischen Invasoren nicht der Wahrheit entspricht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Verteidigungskräfte erklären, dass die Meldung über die Übernahme der Ortschaft Zlagoda an der Grenze zwischen den Regionen Dnipropetrowsk und Saporischschja durch die russischen Invasoren nicht der Wahrheit entspricht.

- class=„MsoNormal“: * Sprecher der Verteidigungskräfte des Südens Vladislav Voloshin in einem Kommentar gegenüber „Ukrinform“, 110. separate mechanisierte Brigade namens Mark Bezruchko in Telegram

Direktes Zitat von Woloschin: „Einige unserer Quellen haben unbestätigte Informationen verbreitet, dass die Ortschaft Zlagoda an der Grenze zwischen den Regionen Dnipropetrowsk und Saporischschja unter die Kontrolle der Russen gefallen sei.“

- class=„MsoNormal“: * Nach Angaben des Offiziers halten die ukrainischen Streitkräfte weiterhin ihre Positionen in dieser Ortschaft.

„Diese Informationen entsprechen nicht der Wahrheit, unsere Soldaten befinden sich in der Ortschaft und halten dort unsere Stellungen“, betonte der Sprecher.

Voloshin versichert, dass die Einheiten über eine stabile Kommunikation und Logistik verfügen.

Wörtlich 110. OMBr: „In der Region Zlagoda finden täglich heftige Kampfhandlungen statt. Die Einheiten der 110. Brigade halten ihre Stellungen, verhindern das Vorrücken des Feindes und vernichten systematisch den Angreifer.“

Vorgeschichte: Das Analyseprojekt DeepState berichtete, dass die russische Armee das Dorf Zlagoda (bis 2024 Pershotravneve) in der Region Dnipropetrowsk besetzt habe.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 221

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.